

gibt es in seiner zweiten Auflage 1840 als „*hucdum tantum circa Neugebäude ad Pestinum inventum*“ an. Ich habe dasselbe im vorigen Jahre und heuer in den Umgebungen von Pesth und Ofen allenthalben, und an manchen Stellen sehr häufig beobachtet.

J. Bayer.

Personalnotizen

— Eduard Forbes starb am 18. Nov. d. J. zu Edinburgh in seinem 39. Lebensjahre. Er hatte vor einigen Jahren eine Regierungs-Expedition nach Klein-Asien als Naturforscher mitgemacht, wurde später Professor der Botanik am Kings-College und dann Professor der Naturgeschichte an der Edinburger Hochschule.

— Dr. G. Vahl, ehemaliger Bibliothekar bei dem botanischen Garten in Kopenhagen, starb am 12. Nov. d. J. in seinem 58. Jahre.

Literatur.

— „Bericht über die Leistungen in der geographischen und systematischen Botanik während des Jahres 1851.“ Von Dr. A. Grisebach. — Berlin 1854. Verlag der Nicolaischen Buchhandlung. Seiten 122. (Pr. $\frac{5}{6}$ Rthlr.)

Es ist angenehm für den Botaniker, sich eine Uebersicht alles dessen verschaffen zu können, was im Laufe eines Jahres in seiner Wissenschaft geleistet worden ist. Es ist angenehm und oft sehr wichtig zu wissen, welche neue botanische Werke erschienen, oder welche fortgesetzt worden sind, und was sie enthalten, was die botanischen Journale in Einzelnen und Allgemeinen gebracht, welche Botaniker sich durch Wort und That an den Fortschritten der Wissenschaft theilhaftig haben, und welche, glücklicher begabt, auch das Wichtigere geleistet, das Bessere gefördert haben, welche Länder bereiset und durchforscht worden, welche Floren ausgebeutet und bereichert, welche neue Pflanzenformen aufgefunden und beschrieben worden sind, was für neue Entdeckungen in den Lebensverhältnissen einzelner Pflanzen gewonnen wurden, und welche neue Veränderungen bereits bezeichnete und eingeordnete Gattungen und Arten erlitten haben und wodurch eine solche Veränderung motivirt worden ist; endlich welche Schleier in der Wissenschaft gelüftet, welche offene Fragen gelöst, welche Zweifel aufgeklärt, welche Hypothesen durch andere verdrängt worden sind, was aufgebaut, was niedergestürzt wurde in dem stätigen Drängen nach Wahrheit und Erkenntniss. Vielfältig und gross ist das, was in dem Zeitraume eines Jahres auf dem Gebiete der Pflanzenkunde geleistet wird, zu gross zum Ueberschauen für jenen Botaniker, dessen Beruf oder Verhältnisse es nicht erlauben Bibliotheken aufzuspeichern und geistig durchzuwühlen. Allein wer da Interesse hat an der botanischen Wissenschaft, dem kann auch das nicht gleichgiltig sein, was im Laufe der Zeit an ihr und in ihr gemeistert und geschafft wird. Dankbar muss man daher Grisebach's mühevollen Arbeit begrüssen, durch welche es jedem Botaniker möglich wird, sich mit

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1854

Band/Volume: [004](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalnotizen. 422](#)